

Solingen, den 14.12.2023



Rede von Ratsmitglied Niklas Geßner zur Ratssitzung am 14.12.2023

TOP 9

Verantwortung des Landes NRW für die Kita-Versorgung

- Es gilt das gesprochene Wort

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
liebe Kolleg*innen der demokratischen Fraktionen,
liebe Gäste hier im Rat und am Bildschirm.

Kitas sind ein unverzichtbarer Bestandteil für die frühkindliche Bildung und müssen deswegen sicher finanziert sein. Die Ergebnisse der PISA-Studie haben uns alle erschreckt. Diese fatalen Ergebnisse allein auf mangelnde Kita-Plätze zurückzuführen, wäre sicherlich zu kurz gedacht! Aber gute Kita-Jahre sind ein guter Start für die Schullaufbahn unserer Kinder. Deswegen muss das Versprechen des Landes, die Kitas im Jahr 2024 endlich auskömmlich zu finanzieren, endlich kommen.

Unsere grüne NRW-Familienministerin arbeitet jeden Tag für eine bessere Kinder- und Jugendpolitik. Wir GRÜNE sind 2022 in den Landtagswahlkampf gezogen mit dem Ziel, Kitas und Schulen zu den *schönsten Orten NRWs* zu machen. Solide Finanzierung, Ausstattung auf der Höhe der Zeit, ein besserer Betreuungsschlüssel und mehr Kapazitäten für die Kita-Leitungen, um ihre eigentlichen Leitungsaufgaben ausfüllen zu können – das waren unsere Ziele. Wir wollen zuverlässige Öffnungszeiten und daher ausreichend personelle Kapazitäten, damit nicht ein Krankheitsfall gleich zur Schließung der Einrichtung führt. Kitas

müssen zuverlässig geöffnet sein. Um all das zu erreichen, brauchen Kitas, Träger und Kommunen schlicht mehr Geld. Da muss die Landesregierung einfach mehr liefern, auch wenn wir wissen, dass unsere Landesregierung gerade in einer harten Zeit, Verantwortung übernimmt.

Und ja, natürlich gehören kostenlose Kitas perspektivisch zu einer modernen Kinderpolitik. Aber jetzt noch nicht. Jetzt müssen wir die knappen vorhandenen Ressourcen in den Ausbau von Kitas stecken, in die Qualifizierung von Personal und in den Bau neuer Einrichtungen. Wir brauchen Plätze, viele neue Plätze. Das hat Priorität. Flächendeckend kostenlose Kitas in unserem schönen Bundesland würden etwa 1 Mrd. Euro kosten. Die brauchen wir aktuell einfach woanders.

Na klar, für faire Kita-Beiträge kämpfen wir auch und stärken unserer Stadtdirektorin Dagmar Becker den Rücken bei diesem Thema. Es kann doch nicht sein, dass in Solingen die Beitragspflicht bei einem Jahreseinkommen von 12.500 Euro beginnt. Das ist beschämend! Eine komplett kostenlose Kita ist aktuell Wunschdenken und würde an der Qualität der Kinderbetreuung absolut nichts ändern. *Teilweise sogar verschlechtern*. Deswegen aktuell lieber den Fokus auf die Qualität und sozialgerechte Beiträge legen.

Es ist ein gutes Zeichen, dass wir heute gemeinsam mit FDP und SPD diese Resolution einbringen. Unsere Parteien sind in Berlin in Verantwortung und man merkt, dass sich endlich wieder was tut. Der Stillstand vorheriger Jahre ist vorbei. Wir werden auch dort für einen stärkeren Blick auf die Kommunal Finanzen kämpfen, gerade bei der Altschuldenlösung braucht es sehr viel mehr Druck! Das ist keine grundlegende Kritik, sondern der Ausdruck einer selbstbewussten Kommune.

Ich kann verstehen, dass Kritik in Parteien immer anders abläuft und jede Partei da ihren Weg hat. Aber es wäre an dieser Stelle trotzdem wichtig gewesen, wenn auch die andere NRW-Regierungspartei diese Resolution gestellt hätten, besonders weil ihr in Düsseldorf der Finanzminister stellt.

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit!